

# Humboldt-Schüler werden zu Reportern

Achte Klasse des Einfelder Gymnasiums macht beim Projekt Zeitung in der Schule mit

KN, 17.10.2015

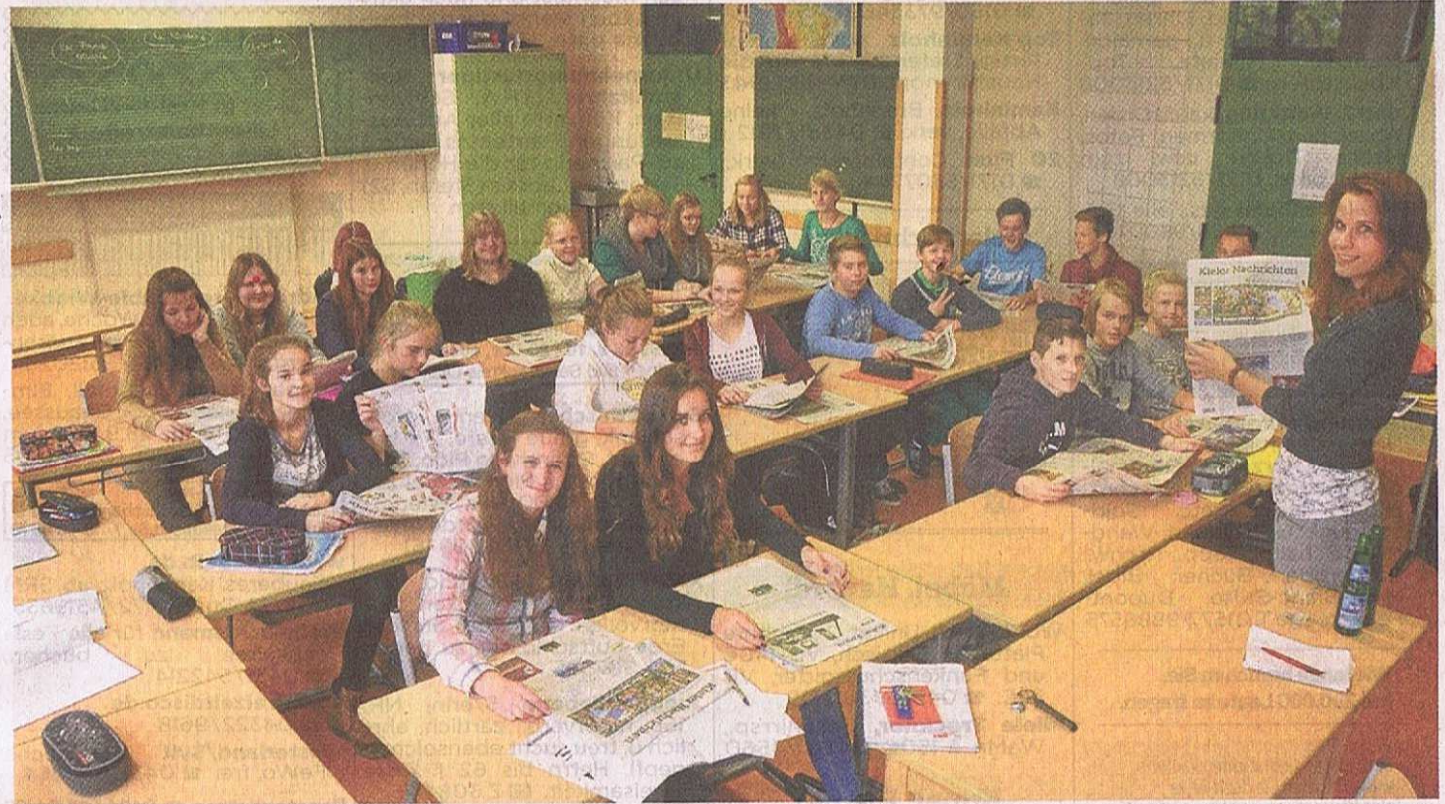
**NEUMÜNSTER.** Zum Thema Flüchtlinge erkundigt sich Schülerin Amelie Paasch über den richtigen Dreh beim Schreiben eines Kommentars. Lasse Lamp und Jonah König bereiten sich auf das Interview mit Sankt-Pauli-Spieler Marc Rzatkowski vor. „Wie viele Fragen sollen wir ihm stellen?“, möchte Jonah wissen. Das Projekt Zeitung in der Schule (Zisch) ist an der Alexander von Humboldt Schule in Einfeld in vollem Gang. Fragen klärten die Schüler mit Projektbetreuerin Gunda Meyer von den Kieler Nachrichten bei ihrem Schulbesuch.

In der ersten Zisch-Stunde hat sich der betreuende Lehrer Carsten Kaikowski mit seinen Schülern aus der achten Klassenstufe erst einmal 20 Minu-

➔ **Flüchtlinge sind derzeit auch bei den Einfelder Schülern das große Thema im Zeitungsprojekt.**

ten hingesezt und Zeitung gelesen. „Kurze Nachrichten lesen die Schüler im Netz, aber an einen langen Zeitungsartikel wagen sich wenige ran“, so der ehemalige Sportjournalist, der das Projekt erstmals in seinem Wahlpflichtkurs „Recht und Medien“ anbietet.

Das Projekt, bei dem Schüler selbst zu Reportern werden, wird an der Humboldt-Schule seit Jahren angeboten. Journalismus interessiert Kaikowski nach wie vor. Deshalb



Zisch-Betreuerin Gunda Meyer gab den AHS-Achtklässlern Einblicke in die journalistische Arbeit der Kieler Nachrichten. FOTO: SVEN TIETGEN

habe er auch das praxisorientierte Schulprojekt in diesem Jahr in seinen Kurs geholt. „Außerdem fördert es die politische Bildung der Schüler.“

Wie bei den meisten Schulen, ist auch beim Einfelder Gymnasium die Flüchtlingssituation das Hauptthema. Aber auch mit verschiedenen Sportthemen, der Tierauffangstelle Neumünster oder der Mediennutzung von Jugendlichen haben sich die 28 Schüler auseinandergesetzt.



Während einige von ihnen schon „los gezischt“ sind als Reporter und an die Projektbetreuerin der KN spezielle Fragen zu Textformen, Formulierungen und Überschriften hatten, brauchten andere Tipps

für Ansprechpartner oder den Ansatz für eine Fragestellung des Artikels. Neben den themenspezifischen Fragen wollten die Schüler auch viel über den Beruf des Journalisten wissen.

Insgesamt nehmen an dem Projekt, das von den Kieler Nachrichten in Kooperation mit der Kieler Volksbank realisiert wird, in diesem Jahr 34 Klassen teil, aus Neumünster ist neben der Humboldt-Schule auch die Walther-Lehmkuhl-Schule dabei. Die besten Schüler-Artikel erscheinen ab November regelmäßig in den Kieler Nachrichten und zusätzlich in einer Sonderbeilage, die im Dezember der Zeitung beigelegt wird. gme